Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 129 (2003)

Heft: 1

Buchbesprechung: Bücher-Seite

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Hanns Dieter Hüsch – Kabarett auf eigene Faust»

«Nein, ich möchte diese so genannten Lebensabende noch nicht/Ich möchte noch eine Menge Unsinn verbreiten/Der liebe Gott lässt mich schon nicht in den Himmel wachsen ...»

Das kabarettistische Wirken von Hanns Dieter Hüsch hat in seiner beeindruckenden Vitalität, Vielfalt, Intensität und Fruchtbarkeit Massstäbe gesetzt. Herausgeber Jürgen Kessler, gleichzeitig sein Agent, widmete ihm aus Anlass seines goldenen Bühnenjubiläums diese ausführliche Chronik und wählte dazu Texte aus über 70 Kabarett-Programmen, ferner Fotos (unter anderem von Kai Schütte), Grafiken und Plakate aus. Hommagen von Freunden und Kollegen wie Dieter Hildebrandt, Konstantin Wecker oder Johannes Rau sowie die amüsante Würdigungsant-

hologie «Journalistenpoesie von A bis Z» runden diesen Jubiläumsabend ab.

Die gesammelten Bild- und Textdokumente bieten einen instruktiven Einblick ins ehemalige pralle und rauschhafte, ins beschauliche und freudvolle Leben und Wirken des Poeten vom Niederrhein – Hanns Dieter Hüsch.

Jiirgen Kessler

«Hanns Dieter Hüsch –

Kabarett auf eigene Faust»

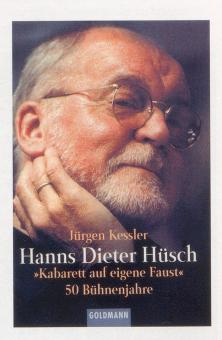
50 Bühnenjahre

316 Seiten, Taschenbuch

Wilhelm Goldmann Verlag, München

ISBN 3-442-15064-7

CHF 15.10, € 8.45



Rechts-Sprüche

«Politische Lyrik ist selten in Deutschland, gesellschaftspolitische noch seltener, justizkritische ist fast neu. Die Justiz ist so prosaisch, dass selbst Kurt Tucholsky ihr mehr Prosa als Verse verpasste. Aber wenn die Verse sitzen, haben sie mehr Kraft als die bissigste Prosa.» (Nürnberger Nachrichten)

Wolfgang Bittner spiesst auf, demaskiert und karikiert, oder er zitiert gängige juristische Formeln, um ihren folgenschweren Widersinn herauszustellen.

In seinem Nachwort schreibt er: «Solange bei uns Bürgerrechte ohne Not eingeschränkt werden, an den Gerichten Parteilichkeit, grobe Ungerechtigkeiten, Kleinlichkeit und groteske Unverhält-

nismässigkeit vorkommen, solange rechte Gewalttäter lediglich zu Bewährungsstrafen verurteilt werden, solange Verbündete wie die USA Todesurteile vollstrecken (die sich nicht selten nachträglich als Fehlurteile erweisen) oder im Strafvollzug mittelalterliche Verhältnisse herrschen, heisst es weiter wachsam zu sein.»

Wolfgang Bittner «Rechts-Sprüche» Texte zum Thema Justiz 166 Seiten, Taschenbuch Verlag Ossietzky, Hannover ISBN 3-9808137-8-9 CHF 16.20, € 11.00

